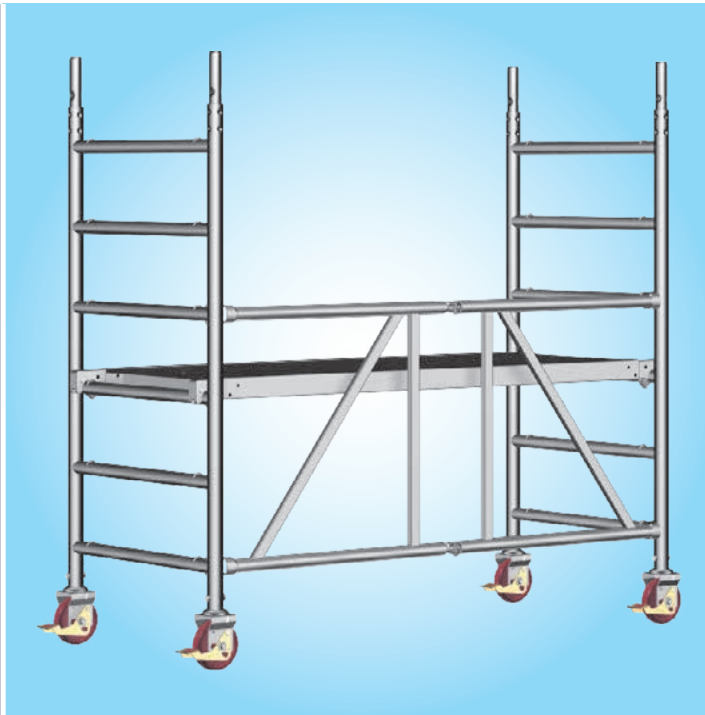


## LAYHER ZIFA / ZIFA P2 AUFBAU- UND VERWENDUNGSANLEITUNG



**Ausgabe 07.2019**

Art.-Nr. 8107.140

Fahrbare Arbeitsbühnen  
nach DIN EN 1004:2005-03  
Arbeitsbühne 0,75 x 1,80 m

max. Arbeitshöhe  
in geschlossenen Räumen: 8,61 m  
im Freien: 8,61 m  
zul. Belastung 2,0 kN/m<sup>2</sup>  
auf max. einer Arbeitsebene  
(Gerüstgruppe 3 nach  
DIN EN 1004:2005)



## **HINWEIS**

Die in dieser Aufbau- und Verwendungsanleitung dargestellten Produkte oder Aufbauvarianten können länderspezifischen Regelungen unterliegen. Der Verwender der Produkte trägt die Verantwortung, diese Regelungen zu beachten.

Abhängig von den lokalen Regelungen behalten wir uns vor, nicht alle hier abgebildeten Produkte zu liefern.

Ihr Layher-Partner vor Ort berät Sie gerne bei allen Fragen zu den Zulassungen der Produkte, deren Verwendung oder speziellen Aufbauvorschriften.

### 3. MASSNAHMEN ZUR ABSTURZSICHERUNG

#### Absturzsicherung beim Auf-, Um- oder Abbau der fahrbaren Arbeitsbühne

##### Allgemeines

Beim Auf-, Um- oder Abbau der fahrbaren Arbeitsbühne sind geeignete Maßnahmen zur Absturzsicherung zu treffen. Der Sicherheitsaufbau P2 realisiert diese Schutzmaßnahmen in vollem Umfang. Je nach Ergebnis der durchgeführten Gefährdungsbeurteilung kann auch eine PSA, ein MSG oder eine Kombination aus beidem angewendet werden.

##### Anschlagpunkte für die persönliche Schutzausrüstung (PSA) an der fahrbaren Arbeitsbühne

Die fahrbare Arbeitsbühne kann wahlweise auch mit einer persönlichen Schutzausrüstung (PSA) montiert bzw. demontiert werden. Der Karabinerhaken ist während des Aufstiegs mind. **1,00 m über der Standfläche** der noch ungesicherten Lage einzuhängen (Bild 1). Die Standhöhe muss mindestens 5,75 m betragen. So ergibt sich **die Mindestanslagshöhe für die PSA bei 6,75 m** (Bild 2).

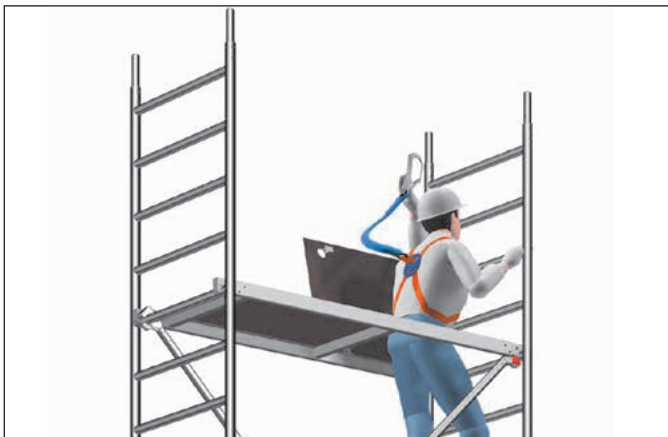


Bild 1: Anschlag der PSA während des Aufstiegs in die ungesicherte Lage

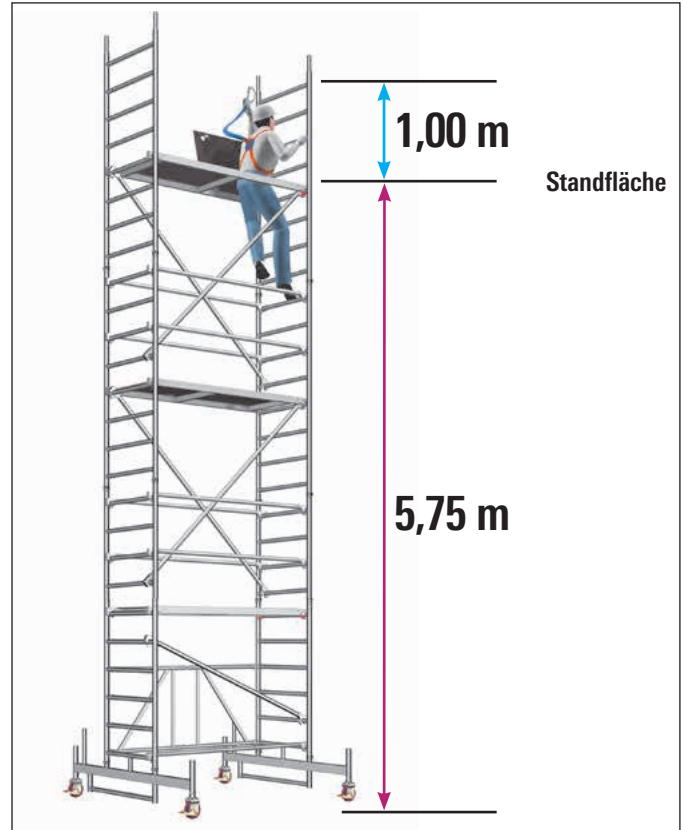


Bild 2: Mindesthöhen für die Benutzung einer PSA

Anschließend kann die Gerüstlage mit den Geländern gesichert werden.

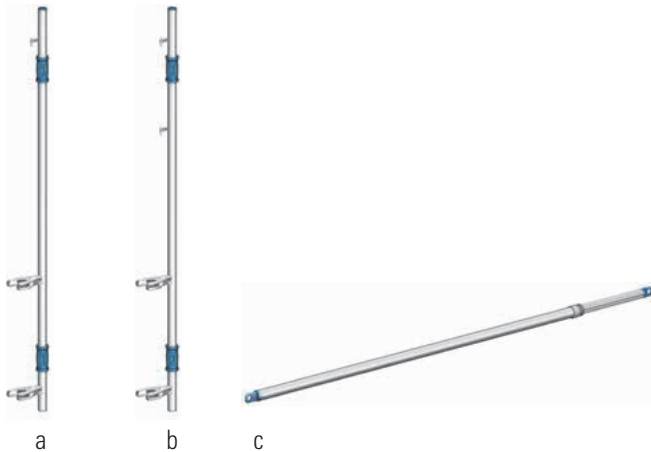


Bild 3: Sichere Montage des Geländers mit PSA

## Funktionsweise des Layher-Montagesicherungsgeländers (MSG)

Das Layher-MSG besteht aus zwei Grundkomponenten – Montagepfosten und teleskopierbares Geländer. Je nach lokaler Vorschrift ist Montagepfosten a) oder b) einzusetzen.

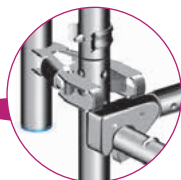
- a. Montagepfosten, mit Anschluss für teleskopierbares Geländer in 1,00 m Höhe
- b. Montagepfosten, mit Anschluss für teleskopierbares Geländer in 0,50 und 1,00 m Höhe
- c. Teleskopierbares Geländer aus Aluminium



Der Montagepfosten des MSG kann von einem Monteur aus zwei Positionen montiert und demontiert werden:

1. Montage/Demontage von oben
2. Montage/Demontage von unten

Es ist sicherzustellen, dass beide Klauen des MSG vollständig einrasten und das Teleskopgeländer sicher durch die Kippstifte befestigt ist.



Um ein unbeabsichtigtes Abgleiten des Montagepfostens zu vermeiden, muss auf Höhe einer Einrastklau ein Geländer montiert sein.

Bild 4: Anschluss Montagepfosten an der Standleiter

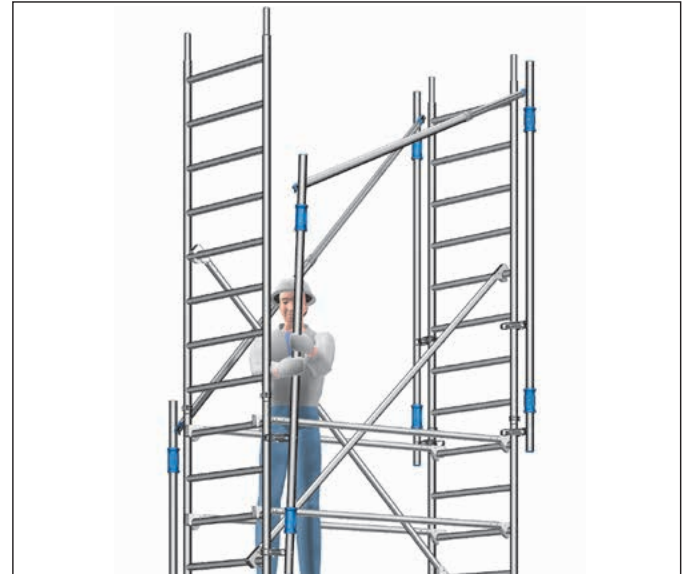


Bild 5: Versetzen des MSG nach oben

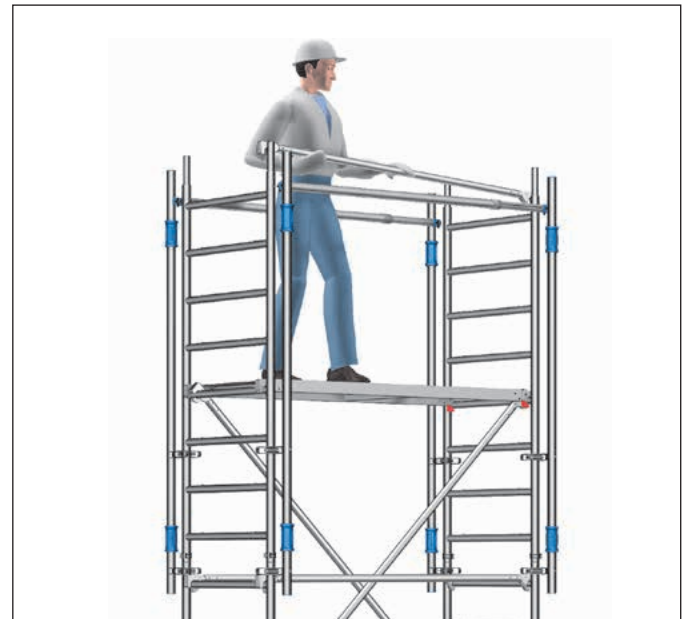
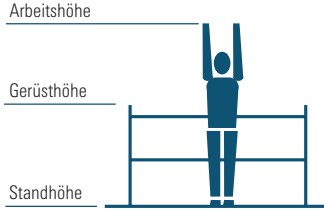


Bild 6: Sichere Montage der Geländer mit MSG

## 4. TYPEN

### Typen

Bauform: Sicherheitsaufbau P2  
1406200 – 1406216



1406200

1406210



1406213



1406214



1406215



1406216

Typ	1406200	1406210	1406213	1406214	1406215	1406216
Arbeitshöhe [m]	2,86	3,61	4,76	5,76	6,76	7,76
Gerüsthöhe [m]	1,83	2,83	3,98	4,98	5,98	6,98
Standhöhe [m]	0,86	1,61	2,76	3,76	4,76	5,76
Gewicht [kg] (ohne Ballast)	41,1	57,2	139,3	168,8	191,4	217,2
<b>Ballastierung</b>						
<b>In geschlossenen Räumen</b>						
Aufbau mittig	I4 r4*	I6 r6	0	I2 r2	I4 r4	I4 r4
Aufbau seitlich	X	X	LO R2	LO R4	LO R6	LO R8
Aufbau seitlich mit Wandabstützung	I4 r0*	I6 r0	0	L2 R0	L6 R0	L8 R0
<b>Im Freien</b>						
Aufbau mittig	I4 r4*	I6 r6	0	I2 r2	I4 r4	I4 r4
Aufbau seitlich	X	X	LO R2	LO R6	LO R8	X
Aufbau seitlich mit Wandabstützung	I4 r0*	I6 r0	0	L4 R0	L8 R0	L16 R0

\* Die angegebenen Ballastgewichte sind nur erforderlich, wenn die Standleiter als Außenaufstieg verwendet wird (z. B. Umschwingen des Ständerstiels).

X = nicht zulässig / nicht möglich 0 = kein Ballast erforderlich

Angaben in Stück Ballastgewichte à 10 kg.

Zur Ballastierung sind Layher Ballastgewichte, Art-Nr. 1249.000, à 10 kg zu verwenden. Diese werden durch die Sterngriff-Kupplung schnell und sicher an der richtigen Stelle befestigt.

Es dürfen keine flüssigen oder körnigen Ballaststoffe verwendet werden. Die Ballastgewichte sind gleichmäßig auf alle Befestigungspunkte für den Ballast zu verteilen (siehe Seite 22 – 23).

Beispiel: I2, r2 → 2 Ballastgewichte à 10 kg müssen auf der linken und 2 Ballastgewichte à 10 kg müssen auf der rechten Seite der Standleiter befestigt werden  
L6, R16 → 6 Ballastgewichte à 10 kg müssen auf der linken und 16 Ballastgewichte à 10 kg müssen auf der rechten Seite am Fahrblech befestigt werden

r und R beziehen sich bei seitlichem Aufbau immer auf die der fahrbaren Arbeitsbühne abgewandte Seite; l und L beziehen sich auf die der fahrbaren Arbeitsbühne zugewandte Seite (siehe auch Kapitel 9 Ballastierung auf Seite 22 – 23).

## 5. AUFBAUFOLGE Sicherheitsaufbau P2

Die allgemeinen Aufbau- und Verwendungshinweise auf den Seiten 4–5 sind zu beachten. Die Einrastklauen aller Teile sind von oben her in die Standleitern einzurasten. Die fahrbare Arbeitsbühne ist nach dem Grundaufbau lotrecht auszurichten.

**Die Lenkrollen sind beim Auf-, Um- oder Abbau, bzw. während sich Personen auf der fahrbaren Arbeitsbühne befinden, zu arretieren.**



Keile im System sind bis zum Prellschlag festzuschlagen. Schraubkupplungen sind generell fest anzuziehen (50 Nm).

Auf der obersten Ebene kann anstelle zweier Geländer auch ein Doppelgeländer 19 bzw. ein FG-Träger 20 montiert werden. Bitte beachten Sie in diesem Fall, dass für die Montage und die Demontage zwei zusätzliche Geländer vorhanden sein müssen, um den kollektiven Seitenschutz zu gewährleisten. Diese können nach dem Einsetzen des Doppelgeländers bzw. des FG-Trägers wieder entfernt werden.

### Grundaufbau Typ 1406200



1. Das Grundgerüst 11 auseinanderziehen und Gelenke im Falteile fest einrasten.

2. Belagbrücke 25 in die Quersprossen des Grundgerüsts einrasten. Dazu dürfen nur die **1., 2. oder 3. Sprosse von unten** benutzt werden.

3. Lenkrollen 2 in die Standleitern des Grundgerüsts 11 einstecken und mit Schrauben und Muttern gegen Herausfallen sichern.

### Grundaufbau Typ 1406210



1. Das Grundgerüst 11 auseinanderziehen und Gelenke im Falteile fest einrasten.

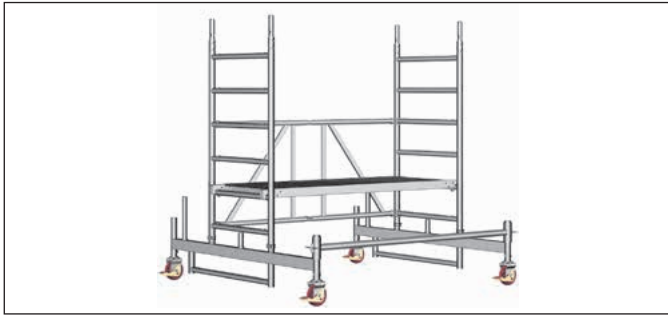
2. Durchstiegsbrücke 26 in die oberste Quersprosse des Grundgerüsts einrasten.

3. Lenkrollen 2 in die Standleitern des Grundgerüsts 11 einstecken und mit Schrauben und Muttern gegen Herausfallen sichern.

4. Zwei 1,00-m-Standleitern 12 auf das Grundgerüst 11 stecken und mit zwei Geländern 18 aussteifen. Die Standleiterstöße sind mit Federsteckern 17 zu sichern.

## Grundaufbau

### Typen 1406213 und 1406215



1. Die Lenkrollen 2 in die Fahrbalken 9 einstecken und mit Schrauben und Muttern gegen Herausfallen sichern.
2. Die Fahrbalken 9 sind mit einem Basisrohr 14 miteinander zu verbinden.
3. Das Grundgerüst 11 auseinanderziehen, Gelenke im Faltelement fest einrasten und auf die Fahrbalken 9 aufstecken.
4. Belagbrücke 25 an 2. Sprosse der Grundgerüst-Standleitern einrasten.

## Grundaufbau

### Typen 1406214 und 1406216



1. Die Lenkrollen 2 in den Fahrbalken 9 einstecken und mit Schrauben und Muttern gegen Herausfallen sichern.
2. Die Fahrbalken 9 sind mit einem Basisrohr 14 miteinander zu verbinden.
3. Das Grundgerüst 11 auseinanderziehen, Gelenke im Faltelement fest einrasten und auf die Fahrbalken 9 aufstecken.
4. Das Grundgerüst durch Einbau eines Geländers 18 an der untersten Sprosse aussteifen.
5. Durchstiegsbrücke 26 an der obersten Sprosse der Grundgerüst-Standleitern einrasten.
6. 1,95-m-Diagonale 22 an 2. Sprosse von oben und an 2. Sprosse von unten der gegenüberliegenden Standleiter anbringen.
7. Zwei 1,00-m-Standleitern 12 aufstecken und mit je zwei Geländern 18 je Seite verbinden. Die Standleiterstöße sind mit Federsteckern 17 zu sichern.